

Tabelle 1 - Zugewiesene Mittel und Ausgaben

JC Plön

Berichtsjahr: 2012

Leistungen zur Eingliederung in Arbeit ¹⁾	Soll	Ist (Ausgaben) ⁴⁾		
	in 1.000 €	in 1.000 €	in % des Soll (Spalte 1)	in % von insgesamt (Spalte 2)
	1	2	3	4
SOLL - zugewiesene Mittel insgesamt ²⁾	4.014		89,2	
SOLL - verfügbare Mittel insgesamt ³⁾	3.593		99,6	
Leistungen zur Eingliederung insgesamt		3.579		100,0
dav.:				
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung		1.397		39,0
Förderung aus dem Vermittlungsbudget		238		6,7
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung		1.130		31,6
dav.: Maßnahmen bei einem Träger		1.123		31,4
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber		7		0,2
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)		-		0,0
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget		-		0,0
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung		-		0,0
Probeförderung behinderter Menschen		-		0,0
Arbeitshilfen für behinderte Menschen		-		0,0
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)		28		0,8
sonstige vermittlungunterstützende Leistungen (Restabw.)		-		0,0
B Berufswahl und Berufsausbildung		462		12,9
Zuschüsse für Maßnahmen zur Berufsorientierung		-		0,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen		11		0,3
Außerbetriebliche Berufsausbildung		434		12,1
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen		-		0,0
Einstiegsqualifizierung		17		0,5
sonstige Förderung der Berufsausbildung		-		0,0
C Berufliche Weiterbildung		349		9,8
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung		300		8,4
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen		49		1,4
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter		-		0,0
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit		579		16,2
Eingliederungszuschuss		202		5,6
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen		62		1,7
Einstiegs geld		49		1,4
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit		27		0,8
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit		22		0,6
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	410	249	60,8	7,0
Eingliederungsgutschein (Restabw.)		-		0,0
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen		18		0,5
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen		638		17,8
Arbeitsgelegenheiten		638		17,8
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante		638		17,8
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)		-		0,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen		-		0,0
Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen (Restabw.)		-		0,0
F. Freie Förderung		150		4,2
Freie Förderung SGB II		150		4,2
nachrichtl.: Freie Förderung SGB II und Förderung von Arbeitsverhältnissen ⁵⁾	702	150	21,4	4,2
G. Sonstige Förderung		4		0,1
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)		- 0		0,0
Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz (Restabw.)		-		0,0
Reisekosten aus Anlass der Meldung beim Jobcenter		5		0,1
Erstattungen von Leistungen zur Rehabilitation an öffentlich-rechtliche Träger		-		0,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

- Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.
- Die an die Jobcenter zugewiesenen Mittel gemäß Eingliederungsmittel-Verordnung 2012 in Höhe von bundesweit insgesamt 2.845.675 Tausend Euro (inklusive der Mittel für die zkt-Ausfinanzierung in Höhe von 5 Tausend Euro sowie den zusätzlichen Mitteln für Bildungsmaßnahmen im Rahmen des 12 Mrd. Euro-Programms für Bildung und Forschung in Höhe von 2.259 Tausend Euro) sind um die bereits in 2011 in Anspruch genommenen Mittel (§ 37 Abs. 6 BHO) in Höhe von bundesweit 29 Tausend Euro reduziert.
- Verfügbare Mittel, d.h. zugewiesene Mittel laut Zeile 1 reduziert um die Umschichtungsbeträge zum Verwaltungsbudget und erhöht um die Rückeinnahmen aus dem Forderungseinzug für Altfälle (HHJ 2010 und früher)
(Stand: Januar 2013, Datenquelle: Finanzauswertungssystem der Bundesagentur für Arbeit).
- Ausgaben der Finanzstellen (Einnahmen fließen den Ausgaben zu; inkl. der Ausgaben im Rahmen des 12 Mrd. Euro-Programms). Ohne Zahlungsrückläufe / Rückforderungen / Rückeinnahmen aus dem Forderungseinzug für Altfälle in Höhe von 9 Tausend Euro.
- Laut der Eingliederungsmittelverordnung erfolgt die Zuteilung der Eingliederungsmittel für §§16e und 16f SGB II ab 2012 gemeinsam, die zugewiesenen Mittel können daher für §§16e und 16f SGB II nicht getrennt ausgewiesen werden.

Tabelle 2 - Durchschnittliche Ausgaben je geförderten Arbeitnehmer

JC Plön

Berichtsjahr: 2012

Leistungen zur Eingliederung nach § 16 SGB II ¹⁾	durchschnittliche Ausgaben je Arbeitnehmer pro Monat (in EURO) ²⁾		Dauer der Leistung (Durchschnitt in Monaten) ³⁾	
	2012	+/- Vorjahr	2012	+/- Vorjahr
	1	2	3	4
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung				
Förderung aus dem Vermittlungsbudget	184	+35	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	975	-127	2,1	+0,3
dav.: Maßnahmen bei einem Träger	1.386	-464	2,9	+0,1
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	21	-27	0,4	+0,0
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha)	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget	-	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	-	x	2,0	+0,5
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	x	x	x
Arbeitshilfen für behinderte Menschen	-	x	x	x
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.)	x	x	x	x
B Berufswahl und Berufsausbildung				
Ausbildungsbegleitende Hilfen	125	x	13,7	+0,2
Außerbetriebliche Berufsausbildung	1.076	-11	16,0	-0,1
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	x	x	x
Einstiegsqualifizierung	483	+194	8,8	+1,4
sonstige Förderung der Berufsausbildung	x	x	x	x
C Berufliche Weiterbildung				
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	747	+30	3,7	-1,0
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	784	-518	12,3	+1,7
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	x	x	x
D Aufnahme einer Erwerbstätigkeit				
Eingliederungszuschuss	565	-129	6,8	+0,5
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	1.165	+326	20,1	+5,3
Einstiegs geld	214	-32	6,0	-0,7
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	242	-1	6,2	-0,5
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	188	x	5,4	x
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	1.509	+245	39,8	+14,7
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	x	x	x	x
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen	x	x	x	x
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen				
Arbeitsgelegenheiten	360	-164	4,2	+0,4
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	367	-151	4,2	+0,6
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	-	x	4,5	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	x	x	x
F. Freie Förderung				
Freie Förderung SGB II	2.061	+477	4,5	+0,8
G. Sonstige Förderung				
sonstige weitere Leistungen (Restabw.)	x	x	x	x

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Berechnung Sp. 1: Durchschnittliche monatliche Ausgaben dividiert durch durchschnittlichen Teilnehmerbestand. Die Berechnung setzt voraus, dass im Bewirtschaftungs- und in den Fachverfahren (und damit Statistiken) gleichartige Kriterien nachgewiesen werden; sie ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll bzw. möglich. Bei den sog. Einmalleistungen werden im Gegensatz dazu für die Berechnung der durchschnittlichen Ausgaben die Jahresausgaben durch die Anzahl der Leistungsfälle dividiert. Somit werden bei den Einmalleistungen die Ergebnisse pro Fall ausgewiesen und sind mit den zeitraumbezogenen Ergebnissen (je Arbeitnehmer pro Monat) der übrigen Instrumente nicht vergleichbar. Zu den Einmalleistungen zählen Vermittlungsbudget, Arbeitshilfen für behinderte Menschen, Vermittlungsgutschein sowie Einmalleistungen der Instrumente Maßnahmen z. Aktivierung u. berufl. Eingliederung, Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen (plausible Ergebnisse liegen noch nicht vor), sonstige weitere Leistungen und Freie Förderung gem. § 16f SGB II.

3) Berechnung Sp. 3: Bei der dort ausgewiesenen Dauer handelt es sich um die statistische durchschnittliche Förderdauer, die auf Basis der Austritte eines Berichtsjahres und deren Förderbeginn und -ende ermittelt wird. Die Berechnung ist nur bei zeitraumbezogenen Leistungen sinnvoll und möglich, nicht bei den Einmalleistungen.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 3a) Zugangsdaten (Summen der Zugänge/Bewilligungen/Eintritte an geförderten Arbeitnehmer/-innen seit Jahresbeginn) ¹⁾

Absolutwerte	Zugang insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rückkehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
	1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	4.906	3.586	x	226	1.089	76	2.697
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	2.481	.	.	44	182	38	1.050
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	1.292	.	.	22	47	23	429
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	1.159	.	.	22	135	15	616
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	810	.	.	17	106	11	431
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	349	.	.	5	29	4	185
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	18	.	.	-	-	-	3
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	9	.	.	-	-	-	*
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	9	.	.	-	-	-	*
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	12	.	.	-	-	-	*
B. Berufswahl und Berufsausbildung	30	.	.	-	-	-	28
Ausbildungsbegleitende Hilfen	5	.	.	-	-	-	5
Außerbetriebliche Berufsausbildung	24	.	.	-	-	-	22
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	.	.	-	-	-	*
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	109	.	.	3	10	*	48
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	103	.	.	3	10	*	48
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	6	.	.	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	102	.	.	3	7	4	41
Eingliederungszuschuss	51	.	.	*	3	3	19
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	.	.	*	-	-	-
Einstiegs geld	44	.	.	*	4	*	18
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	11	.	.	-	*	-	*
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	33	.	.	*	*	*	16
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	5	.	.	-	-	-	4
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	478	.	.	18	63	8	300
Arbeitsgelegenheiten	477	.	.	18	62	8	300
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	475	.	.	18	62	8	298
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	*	.	.	-	-	-	*
Förderung von Arbeitsverhältnissen	*	.	.	-	*	-	-
F. Freie Förderung	73	.	.	5	7	-	36
Freie Förderung SGB II ²⁾	73	.	.	5	7	-	36
G. Sonstige Förderung	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	3.273	.	.	73	269	52	1.503

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 3a) Zugangsdaten (Summen der Zugänge/Bewilligungen/Eintritte an geförderten Arbeitnehmer/-innen seit Jahresbeginn) ¹⁾

Relativwerte in % (Spalte 1 = 100 %)	Zugang insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rückkehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
	1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	100	73,1	x	4,6	22,2	1,5	55,0
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	100	.	.	1,8	7,3	1,5	42,3
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	100	.	.	1,7	3,6	1,8	33,2
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	100	.	.	1,9	11,6	1,3	53,1
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	100	.	.	2,1	13,1	1,4	53,2
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	100	.	.	1,4	8,3	1,1	53,0
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	100	.	.	0,0	0,0	0,0	16,7
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	100	.	.	0,0	0,0	0,0	11,1
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	100	.	.	0,0	0,0	0,0	22,2
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	100	.	.	0,0	0,0	0,0	16,7
B. Berufswahl und Berufsausbildung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	93,3
Ausbildungsbegleitende Hilfen	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	91,7
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	100	.	.	2,8	9,2	1,8	44,0
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	100	.	.	2,9	9,7	1,9	46,6
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	100	.	.	0,0	0,0	0,0	0,0
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	100	.	.	2,9	6,9	3,9	40,2
Eingliederungszuschuss	100	.	.	2,0	5,9	5,9	37,3
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	100	.	.	50,0	0,0	0,0	0,0
Einstiegs geld	100	.	.	2,3	9,1	2,3	40,9
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	100	.	.	0,0	18,2	0,0	18,2
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	100	.	.	3,0	6,1	3,0	48,5
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	100	.	.	0,0	0,0	0,0	80,0
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	100	.	.	3,8	13,2	1,7	62,8
Arbeitsgelegenheiten	100	.	.	3,8	13,0	1,7	62,9
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	100	.	.	3,8	13,1	1,7	62,7
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	100	.	.	0,0	100,0	0,0	0,0
F. Freie Förderung	100	.	.	6,8	9,6	0,0	49,3
Freie Förderung SGB II ²⁾	100	.	.	6,8	9,6	0,0	49,3
G. Sonstige Förderung	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	100	.	.	2,2	8,2	1,6	45,9

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 3b) Abgangsdaten (Summen der Abgänge/Beendigungen/Austritte an geförderten Arbeitnehmer/-innen seit Jahresbeginn) ¹⁾

Absolutwerte	Abgang insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rückkehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
		1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	5.578	4.201	1.454	273	1.275	98	2.939
dar.: Abgang in Erwerbstätigkeit	1.413	949	352	39	288	24	630
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.040	.	.	15	127	13	549
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	1.029	.	.	15	127	13	545
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	685	.	.	11	97	9	362
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	344	.	.	4	30	4	183
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	11	.	.	-	-	-	4
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	45	.	.	.	.	*	45
Ausbildungsbegleitende Hilfen	9	.	.	-	-	-	9
Außerbetriebliche Berufsausbildung	30	.	.	-	-	*	30
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	6	.	.	-	-	-	6
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	104	.	.	3	13	3	38
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	97	.	.	3	13	3	38
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	7	.	.	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	119	.	.	6	38	*	40
Eingliederungszuschuss	82	.	.	*	30	*	32
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	3	.	.	3	-	-	-
Einstiegs geld	30	.	.	*	6	-	7
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	22	.	.	*	6	-	4
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	8	.	.	-	-	-	3
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	4	.	.	-	*	-	*
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	536	.	.	23	95	7	349
Arbeitsgelegenheiten	536	.	.	23	95	7	349
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	534	.	.	22	94	7	348
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	*	.	.	*	*	-	*
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	67	.	.	3	7	-	39
Freie Förderung SGB II ²⁾	67	.	.	3	7	-	39
G. Sonstige Förderung	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	1.911	.	.	50	280	26	1.060

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/-innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 3b) Abgangsdaten (Summen der Abgänge/Beendigungen/Austritte an geförderten Arbeitnehmer/-innen seit Jahresbeginn) ¹⁾

Relativwerte in % (Spalte 1 = 100 %)	Abgang insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rückkehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
		1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	100	75,3	26,1	4,9	22,9	1,8	52,7
dar.: Abgang in Erwerbstätigkeit	100	67,2	24,9	2,8	20,4	1,7	44,6
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	100	.	.	1,4	12,2	1,3	52,8
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	100	.	.	1,5	12,3	1,3	53,0
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	100	.	.	1,6	14,2	1,3	52,8
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	100	.	.	1,2	8,7	1,2	53,2
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	100	.	.	0,0	0,0	0,0	36,4
Probeschäftigung behinderter Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	100	.	.	0,0	0,0	2,2	100,0
Ausbildungsbegleitende Hilfen	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	100	.	.	0,0	0,0	3,3	100,0
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	100	.	.	2,9	12,5	2,9	36,5
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	100	.	.	3,1	13,4	3,1	39,2
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	100	.	.	0,0	0,0	0,0	0,0
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	100	.	.	5,0	31,9	1,7	33,6
Eingliederungszuschuss	100	.	.	2,4	36,6	2,4	39,0
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	100	.	.	100,0	0,0	0,0	0,0
Einstiegs geld	100	.	.	3,3	20,0	0,0	23,3
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	100	.	.	4,5	27,3	0,0	18,2
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	100	.	.	0,0	0,0	0,0	37,5
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	100	.	.	0,0	50,0	0,0	25,0
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	100	.	.	4,3	17,7	1,3	65,1
Arbeitsgelegenheiten	100	.	.	4,3	17,7	1,3	65,1
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	100	.	.	4,1	17,6	1,3	65,2
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	100	.	.	50,0	50,0	0,0	50,0
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	100	.	.	4,5	10,4	0,0	58,2
Freie Förderung SGB II ²⁾	100	.	.	4,5	10,4	0,0	58,2
G. Sonstige Förderung	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	100	.	.	2,6	14,7	1,4	55,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 3c) Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt an geförderten Arbeitnehmer/-innen) ¹⁾

Absolutwerte	Bestand insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rückkehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
		1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	2.221	1.862	1.058	117	778	38	1.126
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	207	.	.	5	25	*	117
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	206	.	.	5	25	*	117
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	193	.	.	5	25	*	109
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	13	.	.	*	*	*	7
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	*	.	.	-	-	-	*
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
(ausgezahlte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	44	.	.	*	-	*	43
Ausbildungsbegleitende Hilfen	7	.	.	-	-	-	7
Außerbetriebliche Berufsausbildung	34	.	.	*	-	*	33
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	.	.	-	-	-	*
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	39	.	.	*	3	*	12
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	34	.	.	*	3	*	12
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	5	.	.	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	67	.	.	8	22	*	19
Eingliederungszuschuss	30	.	.	*	16	*	12
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	4	.	.	4	-	-	*
Einstiegs geld	19	.	.	*	4	*	6
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	9	.	.	*	*	-	*
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	10	.	.	*	*	*	4
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	14	.	.	*	*	-	*
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	148	.	.	9	22	*	96
Arbeitsgelegenheiten	148	.	.	9	22	*	96
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	145	.	.	8	21	*	95
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	*	.	.	*	*	-	*
Förderung von Arbeitsverhältnissen	*	.	.	-	*	-	-
F. Freie Förderung	23	.	.	*	3	-	15
Freie Förderung SGB II ²⁾	23	.	.	*	3	-	15
G. Sonstige Förderung	*	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	*	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	527	.	.	25	75	7	303

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufst Fremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 3c) Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt an geförderten Arbeitnehmer/-innen) ¹⁾

Relativwerte in % (Spalte 1 = 100 %)	Bestand insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rückkehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
	1	2	3	4	5	6	7
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	100	83,9	47,6	5,3	35,0	1,7	50,7
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	100	.	.	2,4	12,1	1,2	56,6
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	100	.	.	2,4	12,2	1,3	56,7
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	100	.	.	2,5	12,7	1,3	56,7
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	100	.	.	0,7	3,9	1,3	56,2
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	100	.	.	0,0	0,0	0,0	47,4
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	100	.	.	2,3	0,0	0,6	98,7
Ausbildungsbegleitende Hilfen	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	100	.	.	3,0	0,0	0,7	98,3
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	100	.	.	1,7	8,2	1,1	31,5
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	100	.	.	2,0	9,5	1,2	36,3
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	100	.	.	0,0	0,0	0,0	0,0
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	100	.	.	12,0	32,4	1,5	28,8
Eingliederungszuschuss	100	.	.	4,8	54,3	2,8	41,2
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	100	.	.	94,3	0,0	0,0	22,6
Einstiegs geld	100	.	.	2,2	18,9	0,9	30,3
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	100	.	.	0,0	28,3	0,0	22,1
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	100	.	.	4,4	9,6	1,7	38,3
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	100	.	.	14,5	13,9	0,0	1,8
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	100	.	.	5,8	14,7	1,6	65,1
Arbeitsgelegenheiten	100	.	.	5,8	14,6	1,6	65,2
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	100	.	.	5,5	14,5	1,6	65,5
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	100	.	.	21,2	21,2	0,0	48,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen	100	.	.	0,0	100,0	0,0	0,0
F. Freie Förderung	100	.	.	6,9	13,1	0,0	63,5
Freie Förderung SGB II ²⁾	100	.	.	6,9	13,1	0,0	63,5
G. Sonstige Förderung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	0,0
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	100	.	.	0,0	0,0	0,0	0,0
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	100	.	.	4,7	14,1	1,2	57,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsentfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen unter 25 Jahre:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 3d) Zugangsdaten, Abgangsdaten (Summen seit Jahresbeginn) und Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt) ¹⁾

ohne Daten der zKT

Absolutwerte	Insgesamt unter 25 Jahre			Frauen unter 25 Jahre		
	Zugang	Abgang	Bestand (12-Monats- durchschnitt)	Zugang	Abgang	Bestand (12-Monats- durchschnitt)
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	1.112	1.135	162	462	470	76
dar.: Abgang in Erwerbstätigkeit	x	209	x	x	75	x
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	567	322	72	221	107	28
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	203	x	x	92	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	352	313	71	125	105	28
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	243	206	66	87	70	26
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	109	107	5	38	35	*
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	8	x	x	4	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	*	x	x	*	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	6	9	*	*	*	*
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	-	x	x	-	x	x
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	4	x	x	-	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	26	41	42	8	18	18
Ausbildungsbegleitende Hilfen	3	9	7	*	4	4
Außerbetriebliche Berufsausbildung	22	26	32	7	14	14
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	*	6	*	-	-	-
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	6	7	4	*	3	*
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	4	5	*	*	*	*
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	*	*	*	*	*	*
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	5	4	*	-	-	-
Eingliederungszuschuss	4	4	*	-	-	-
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-
Einstiegs geld	*	-	*	-	-	-
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	-	-	-	-	-	-
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	*	-	*	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	-	-	-	-	-	-
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	71	98	17	16	28	3
Arbeitsgelegenheiten	71	98	17	16	28	3
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	71	98	17	16	28	3
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	-	-	-	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	-	-	-
F. Freie Förderung	8	12	4	*	*	*
Freie Förderung SGB II ²⁾	8	12	4	*	*	*
G. Sonstige Förderung	-	-	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	-	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	683	484	138	248	157	52

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

**Tabelle 3 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen unter 25 Jahre:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 3d) Zugangsdaten, Abgangsdaten (Summen seit Jahresbeginn) und Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt) ¹⁾

ohne Daten der zkt

Relativwerte in % (Tabellen 3a,3b,3c,4a,4b und 4c)	Insgesamt unter 25 Jahre			Frauen unter 25 Jahre		
	Zugang	Abgang	Bestand (12-Monats- durchschnitt)	Zugang	Abgang	Bestand (12-Monats- durchschnitt)
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	22,7	20,3	7,3	20,1	18,1	7,5
dar.: Abgang in Erwerbstätigkeit	x	14,8	x	x	13,7	x
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	22,9	31,0	34,9	19,9	25,7	31,5
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	15,7	x	x	14,8	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	30,4	30,4	34,6	26,0	25,4	31,3
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	30,0	30,1	34,4	24,9	24,5	31,2
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	31,2	31,1	37,3	28,8	27,3	33,3
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	44,4	x	x	50,0	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	22,2	x	x	40,0	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	66,7	81,8	79,0	66,7	66,7	100,0
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	-	x	x	-	x	x
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	33,3	x	x	0,0	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	86,7	91,1	94,7	88,9	90,0	96,4
Ausbildungsbegleitende Hilfen	60,0	100,0	92,0	50,0	100,0	90,0
Außerbetriebliche Berufsausbildung	91,7	86,7	94,8	100,0	87,5	98,2
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	100,0	100,0	100,0	-	-	-
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	5,5	6,7	9,1	3,4	6,1	12,6
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	3,9	5,2	3,7	1,9	4,4	5,3
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	33,3	28,6	43,5	25,0	25,0	44,7
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	4,9	3,4	1,1	0,0	0,0	0,0
Eingliederungszuschuss	7,8	4,9	2,2	0,0	0,0	0,0
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einstiegs geld	2,3	0,0	0,4	0,0	0,0	0,0
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	3,0	0,0	0,9	0,0	0,0	0,0
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	-	0,0	0,0	-	0,0	0,0
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	0,0	-	-	0,0	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	14,9	18,3	11,2	11,9	18,9	8,8
Arbeitsgelegenheiten	14,9	18,3	11,2	11,9	18,9	8,8
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	14,9	18,4	11,4	11,9	18,9	8,8
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	0,0	0,0	0,0	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	0,0	-	0,0	-	-	-
F. Freie Förderung	11,0	17,9	15,7	2,6	3,8	2,5
Freie Förderung SGB II ²⁾	11,0	17,9	15,7	2,6	3,8	2,5
G. Sonstige Förderung	-	-	0,0	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	-	0,0	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	20,9	25,3	26,2	17,9	22,7	26,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmaleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

**Tabelle 4 - Geförderte Arbeitnehmerinnen sowie dar. besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 4a) Zugangsdaten für Frauen (Summen der Zugänge/Bewilligungen/Eintritte an geförderten Arbeitnehmerinnen seit Jahresbeginn) ¹⁾

Absolutwerte	Frauen insgesamt	in % von Tab. 3a insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
			überhaupt ⁴⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs. 1 SGB III)	Schwerbehinderte/Gleichgestellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufsrückkehrer/-innen	Geringqualifizierte ⁵⁾
			1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	2.299	46,9	1.637	x	113	479	76	1.212
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	1.110	44,7	.	.	23	72	38	443
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	620	48,0	.	.	17	20	23	195
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	481	41,5	.	.	6	52	15	247
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	349	43,1	.	.	5	43	11	182
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	132	37,8	.	.	*	9	4	65
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	8	44,4	.	.	.	.	.	*
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	5	55,6	.	.	.	.	.	*
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	3	33,3	.	.	.	.	.	*
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	.	.	.	.	.	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	-	-	-
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	*	8,3	.	.	.	.	.	-
B. Berufswahl und Berufsausbildung	9	30,0	.	.	.	.	.	9
Ausbildungsbegleitende Hilfen	*	40,0	.	.	.	.	.	*
Außerbetriebliche Berufsausbildung	7	29,2	.	.	.	.	.	7
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	.	.	.	.	.	-
Einstiegsqualifizierung	-	-	.	.	.	.	.	-
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	.	.	.	.	.	-
C. Berufliche Weiterbildung	58	53,2	.	.	*	3	*	26
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	54	52,4	.	.	*	3	*	26
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	4	66,7	.	.	.	.	.	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	.	.	.	.	.	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	32	31,4	.	.	*	*	4	8
Eingliederungszuschuss	11	21,6	.	.	.	.	3	*
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	50,0	.	.	*	*	*	-
Einstiegs geld	17	38,6	.	.	*	*	*	4
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	7	63,6	.	.	*	*	*	*
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	10	30,3	.	.	*	*	*	3
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	-	-	.	.	.	.	.	-
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	.	.	.	.	.	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	3	60,0	.	.	.	.	.	3
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	135	28,2	.	.	5	13	8	82
Arbeitsgelegenheiten	135	28,3	.	.	5	13	8	82
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	135	28,4	.	.	5	13	8	82
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	-	-	.	.	.	.	.	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	.	.	.	.	.	-
F. Freie Förderung	38	52,1	.	.	*	*	.	18
Freie Förderung SGB II ²⁾	38	52,1	.	.	*	*	.	18
G. Sonstige Förderung	-	-	.	.	.	.	.	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	1.382	42,2	.	.	33	92	52	586

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufensfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 4 - Geförderte Arbeitnehmerinnen sowie dar. besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 4b) Abgangsdaten für Frauen (Summen der Abgänge/Beendigungen/Austritte an geförderten Arbeitnehmerinnen seit Jahresbeginn) ¹⁾

Absolutwerte	Frauen insgesamt	in % von Tab. 3b insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
			überhaupt ⁴⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbehinderte/Gleichgestellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufsrückkehrer/-innen	Geringqualifizierte ⁵⁾
			1	2	3	4	5	6	7	8
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	2.600	46,6	1.917	682	125	556	98	1.335
dar.: Abgang in Erwerbstätigkeit	546	38,6	352	130	13	104	24	228
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	417	40,1	.	.	4	50	13	213
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	414	40,2	.	.	4	50	13	212
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	286	41,8	.	.	4	40	9	149
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	128	37,2	.	.	-	10	4	63
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	3	27,3	.	.	-	-	-	*
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	20	44,4	.	.	-	-	*	20
Ausbildungsbegleitende Hilfen	4	44,4	.	.	-	-	-	4
Außerbetriebliche Berufsausbildung	16	53,3	.	.	-	-	*	16
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	-	-	.	.	-	-	-	-
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	49	47,1	.	.	*	4	3	19
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	45	46,4	.	.	*	4	3	19
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	4	57,1	.	.	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	32	26,9	.	.	*	6	*	8
Eingliederungszuschuss	15	18,3	.	.	-	3	*	5
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	33,3	.	.	*	-	-	-
Einstiegs geld	15	50,0	.	.	-	3	-	3
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	13	59,1	.	.	-	3	-	3
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	*	25,0	.	.	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	*	25,0	.	.	-	-	-	-
Eingliederungsgutscheine (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	148	27,6	.	.	9	20	7	94
Arbeitsgelegenheiten	148	27,6	.	.	9	20	7	94
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	148	27,7	.	.	9	20	7	94
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	26	38,8	.	.	*	3	-	17
Freie Förderung SGB II ²⁾	26	38,8	.	.	*	3	-	17
G. Sonstige Förderung	-	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	692	36,2	.	.	16	83	26	371

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 4 - Geförderte Arbeitnehmerinnen sowie dar. besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 4c) Bestandsdaten für Frauen (12-Monatsdurchschnitt an geförderten Arbeitnehmerinnen) ¹⁾

Absolutwerte	Frauen insge- samt	in % von Tab. 3c insge- samt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
			über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rück- kehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
			3	4	5	6	7	8
Arbeitslose Rechtskreis SGB II	1.013	45,6	836	468	44	304	38	532
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung	90	43,3	.	.	*	10	*	50
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	89	43,5	.	.	*	10	*	50
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾	84	43,8	.	.	*	10	*	48
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber	5	39,2	.	.	*	*	*	*
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾	*	15,8	.	.	-	-	-	*
Probebeschäftigung behinderter Menschen	-	-	-	-	-	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ²⁾	x	x	x	x	x	x	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung	18	42,0	.	.	-	-	*	18
Ausbildungsbegleitende Hilfen	4	56,8	.	.	-	-	-	4
Außerbetriebliche Berufsausbildung	14	42,4	.	.	-	-	*	14
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen	-	-	.	.	-	-	-	-
Einstiegsqualifizierung	-	-	.	.	-	-	-	-
sonstige Förderung der Berufsausbildung	-	-	.	.	-	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung	21	54,7	.	.	*	*	*	6
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung	17	51,5	.	.	*	*	*	6
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen	4	75,8	.	.	-	-	-	-
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter	-	-	.	.	-	-	-	-
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	19	29,0	.	.	*	4	*	4
Eingliederungszuschuss	5	17,4	.	.	*	*	*	*
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen	*	28,3	.	.	*	-	-	*
Einstiegs geld	10	52,6	.	.	*	*	*	*
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit	6	67,3	.	.	-	*	-	*
Einstiegs geld bei sozialversicherungspfl. Erwerbstätigkeit	4	38,3	.	.	*	*	*	*
Beschäftigungszuschuss (Restabw.)	3	21,8	.	.	-	-	-	-
Eingliederungsgutschein (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾	-	-	.	.	-	-	-	-
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen	37	25,0	.	.	*	4	*	24
Arbeitsgelegenheiten	37	25,1	.	.	*	4	*	24
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante	37	25,5	.	.	*	4	*	24
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.)	-	-	.	.	-	-	-	-
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	.	.	-	-	-	-
F. Freie Förderung	10	43,4	.	.	*	*	-	6
Freie Förderung SGB II ²⁾	10	43,4	.	.	*	*	-	6
G. Sonstige Förderung	-	-	.	.	-	-	-	-
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾	-	-	.	.	-	-	-	-
Summe (A,B,C,D,E,F,G)	196	37,1	.	.	5	20	7	108

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 4 - Geförderte Arbeitnehmerinnen sowie dar. besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Leistungen zur Eingliederung und Anteil an Arbeitslosigkeit**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 4c II) Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III
 entsprechend ihrer absoluten und relativen Betroffenheit durch Arbeitslosigkeit

Bestand im 12-Monatsdurchschnitt	Insgesamt	Frauen	nachrichtlich: Männer
	1	2	3
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote (in %)) ²⁾	3,5	3,3	3,7
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II)		45,6	54,4
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III ²⁾		43,3	56,7

realisierter Förderanteil (s. auch Tab. 4cI) ¹⁾		37,1	62,9
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil		-6,2	+6,2

realisierter Förderanteil (ohne Förd. d. Berufsausbildung)(s. auch Tab. 4cI) ¹⁾		35,7	64,3
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil		-7,6	+7,6

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Vorjahreszeitraum: Bestand im 12-Monatsdurchschnitt	Insgesamt	Frauen	nachrichtlich: Männer
	1	2	3
relative Betroffenheit (rechtskreisanteilige Arbeitslosenquote (in %)) ²⁾	3,9	3,6	4,1
absolute Betroffenheit (Anteil an den Arbeitslosen im Rechtskreis SGB II)		45,0	55,0
Mindestbeteiligung von Frauen nach § 1 Abs. 2 Nr. 4 SGB III ²⁾		41,9	58,1

realisierter Förderanteil ¹⁾		33,2	66,8
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil		-8,7	+8,7

realisierter Förderanteil (ohne Förd. d. Berufsausbildung) ¹⁾		31,8	68,2
Differenz Mindestbeteiligung zu realisiertem Förderanteil		-10,1	+10,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.

Tabelle 5 - Abgang von Arbeitslosen mit Vermittlungsquote - Rechtskreis SGB II

13106 JC Plön

Berichtsjahr: 2012; Gebietsstand Januar 2013

Merkmal		Abgang von Arbeitslosen				
		insgesamt	darunter (Sp. 1)			
			Langzeit- arbeitslose	Schwer- behinderte	50 Jahre und älter	Berufsrück- kehrer/innen
1	2	3	4	5		
Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt	01	5.578	1.454	273	1.275	98
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit ¹⁾	02	1.413	352	39	288	24
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	1.352	335	37	267	24
Wiederbeschäftigungsquote ²⁾ (Z. 03 in % v. Z. 01)	04	24,2	23,0	13,6	20,9	24,5
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	871	178	17	157	16
Zeile 05 in % v. Zeile 01	06	15,6	12,2	6,2	12,3	16,3
dar. in selbständige Tätigkeit	07	53	16	*	19	-
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	1,0	1,1	0,7	1,5	x
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	49	15	*	18	-
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	0,9	1,0	0,7	1,4	x
dar. Abgänge in Beschäftigung durch Vermittlung (gefördert und ungefördert)	11	499	159	18	102	7
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	36,9	47,5	48,6	38,2	29,2
dar. Abgänge in Beschäftigung durch Vermittlung (nur ungefördert)	13	105	19	*	14	*
Vermittlungsquote ³⁾ (Z. 13 in % v. Z. 05)	14	12,1	10,7	5,9	8,9	6,3

Merkmal		Abgang von arbeitslosen Frauen				
		insgesamt	darunter (Sp. 1)			
			Langzeit- arbeitslose	Schwer- behinderte	50 Jahre und älter	Berufsrück- kehrer/innen
1	2	3	4	5		
Abgänge aus Arbeitslosigkeit insgesamt	01	2.600	682	125	556	98
dar. Abgänge in Erwerbstätigkeit ¹⁾	02	546	130	13	104	24
dar. Abgänge in Beschäftigung	03	516	122	12	93	24
Wiederbeschäftigungsquote ²⁾ (Z. 03 in % v. Z. 01)	04	19,8	17,9	9,6	16,7	24,5
dar. Abgänge in ungeförderter Beschäftigung	05	364	79	5	57	16
Zeile 05 in % v. Zeile 01	06	14,0	11,6	4,0	10,3	16,3
dar. in selbständige Tätigkeit	07	25	7	*	11	-
Zeile 07 in % von Zeile 01	08	1,0	1,0	0,8	2,0	x
dar. in selbständige Tätigkeit ohne Förderung	09	23	6	*	10	-
Zeile 09 in % von Zeile 01	10	0,9	0,9	0,8	1,8	x
dar. Abgänge in Beschäftigung durch Vermittlung (gefördert und ungefördert)	11	162	46	6	28	7
Zeile 11 in % von Zeile 03	12	31,4	37,7	50,0	30,1	29,2
dar. Abgänge in Beschäftigung durch Vermittlung (nur ungefördert)	13	45	5	*	*	*
Vermittlungsquote ³⁾ (Z. 13 in % v. Z. 05)	14	12,4	6,3	20,0	3,5	6,3

Datenstand: März 2013

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Abgänge in Erwerbstätigkeit (Zeile 02) umfassen neben den Abgängen in Beschäftigung (Zeile 03) und den Abgängen in Selbständigkeit (Zeile 07) auch Abgänge in Wehr-/Zivildienst. Die Summe von Zeile 03 und 07 weicht daher um die Zahl der Abgänge in Wehr-/Zivildienst von Zeile 02 ab.

²⁾ Die Wiederbeschäftigungsquote zeigt an, in welchem Maß Arbeitslose ihre Arbeitslosigkeit durch Aufnahme einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung beendet haben, in Relation zum Gesamtabgang an Arbeitslosen.

³⁾ Die Vermittlungsquote zeigt an, in welchem Umfang Arbeitsvermittlungen durch Auswahl und Vorschlag zur Wiederbeschäftigung von Arbeitslosen in ungeförderter Beschäftigungsverhältnissen beigetragen haben.

Die Mitwirkung von Trägern der Grundsicherung am Zustandekommen eines Arbeitsverhältnisses lässt sich jedoch nicht mit einem engen Vermittlungsbegriff erfassen und allein mit der Vermittlungsquote im Sinne des § 11 Abs. 2 Nr. 5 SGB III messen. Zum einen werden vielfach Arbeitsvermittlungen nach Auswahl und Vorschlag mit zusätzlichen Förderleistungen getätigt. Über die klassische Vermittlung nach Auswahl und Vorschlag hinaus tragen zudem die Selbstinformationseinrichtungen, die Beratungsdienstleistungen, Potenzialanalysen, die Einschaltung von Dritten, vielfältige finanzielle Hilfen bei der Beschäftigungssuche, auch der Vermittlungsgutschein zu Beschäftigungsaufnahmen, sowie die Förderung durch das Instrumentarium der aktiven Arbeitsmarktpolitik bei.

Tabelle 8 - Veränderungen der Maßnahmen im Zeitverlauf

13106 JC Plön

Dezember 2012

 8a) Geförderte Arbeitnehmer/-innen ¹⁾

		2012	2011	2010	2009
		1	2	3	4
A. Aktivierung und berufliche Eingliederung					
Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	1.292	1.715	1.940	1.642
	+/- gegen Vorjahr in %	-24,7	-11,6	+18,1	-
	Index	100	132,7	150,2	127,1
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	1.159	939	1.000	438
	+/- gegen Vorjahr in %	+23,4	-6,1	+128,3	-
	Index	100	81,0	86,3	37,8
dav.: Maßnahmen bei einem Träger ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	810	549	626	154
	+/- gegen Vorjahr in %	+47,5	-12,3	x	-
	Index	100	67,8	77,3	19,0
Maßnahmen bei einem Arbeitgeber (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	349	390	374	284
	+/- gegen Vorjahr in %	-10,5	+4,3	+31,7	-
	Index	100	111,7	107,2	81,4
Vermittlungsunterstützende Leistungen (Reha) ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	18	28	46	29
	+/- gegen Vorjahr in %	-35,7	-39,1	+58,6	-
	Index	100	155,6	255,6	161,1
dav.: Förderung aus dem Vermittlungsbudget ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	9	12	30	22
	+/- gegen Vorjahr in %	-25,0	-60,0	+36,4	-
	Index	100	133,3	333,3	244,4
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	9	16	16	7
	+/- gegen Vorjahr in %	-43,8	-	+128,6	-
	Index	100	177,8	177,8	77,8
Probebeschäftigung behinderter Menschen (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	-	-	-	-
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-	-
	Index	100	-	-	-
Arbeitshilfen für behinderte Menschen ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	-	-	-	-
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-	-
	Index	100	-	-	-
(ausgezählte) Vermittlungsgutscheine (Restabw.) ^{2) 3)} (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	12	27	41	.
	+/- gegen Vorjahr in %	-55,6	-34,1	x	x
	Index	100	225,0	x	x
B. Berufswahl und Berufsausbildung					
Ausbildungsbegleitende Hilfen (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	7	7	8	8
	+/- gegen Vorjahr in %	+6,0	-16,2	+10,0	-
	Index	100	94,3	112,5	102,3
Außerbetriebliche Berufsausbildung (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	34	33	43	46
	+/- gegen Vorjahr in %	+0,8	-22,6	-7,0	-
	Index	100	99,3	128,3	138,0
Ausbildungszuschuss f. behinderte u. schwerbehinderte Menschen (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	-	-	-	*
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-100,0	-
	Index	100	-	-	-
Einstiegsqualifizierung (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	*	4	4	4
	+/- gegen Vorjahr in %	-30,0	+19,1	-19,2	-
	Index	100	142,9	120,0	148,5
sonstige Förderung der Berufsausbildung (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	-	-	-	-
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-	-
	Index	100	-	-	-
C. Berufliche Weiterbildung					
Maßnahmen zur beruflichen Weiterbildung (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	34	36	73	87
	+/- gegen Vorjahr in %	-7,6	-50,3	-16,0	-
	Index	100	108,2	217,9	259,5
Berufliche Weiterbildung behinderter Menschen (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	5	5	6	8
	+/- gegen Vorjahr in %	+1,7	-19,7	-24,8	-
	Index	100	98,4	122,6	162,9
Arbeitsentgeltzuschuss bei berufl. Weiterbildung Beschäftigter (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	-	-	-	-
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-	-
	Index	100	-	-	-

Tabelle 8 - Veränderungen der Maßnahmen im Zeitverlauf - Fortsetzung

13106 JC Plön

Dezember 2012

 8a) Geförderte Arbeitnehmer/-innen ¹⁾

		2012	2011	2010	2009
		1	2	3	4
D. Aufnahme einer Erwerbstätigkeit					
Eingliederungszuschuss (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	30	55	85	79
	+/- gegen Vorjahr in %	-45,4	-35,7	+6,8	-
	Index	100	183,2	284,9	266,7
Eingliederungszuschuss f. bes. betr. schwerbehinderte Menschen (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	4	7	5	5
	+/- gegen Vorjahr in %	-32,9	+23,4	+6,7	-
	Index	100	149,0	120,7	113,2
Einstiegs geld (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	19	12	8	4
	+/- gegen Vorjahr in %	+65,2	+42,3	+120,4	-
	Index	100	60,5	42,5	19,3
dav.: Einstiegs geld bei selbständiger Erwerbstätigkeit (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	9	12	8	4
	+/- gegen Vorjahr in %	-18,1	+53,3	+114,3	-
	Index	100	122,1	79,6	37,2
Einstiegs geld bei sozialversicherungspf. Erwerbstätigkeit (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	10	-	*	*
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-100,0	+249,1	-
	Index	100	-	6,1	1,7
Beschäftigungszuschuss (Restabw.) (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	14	23	47	50
	+/- gegen Vorjahr in %	-40,4	-50,7	-5,9	-
	Index	100	167,9	340,6	361,8
Eingliederungsgutschein (Restabw.) (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	-	-	-	-
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-	-
	Index	100	-	-	-
Leistungen zur Eingliederung von Selbständigen ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	5	3	7	16
	+/- gegen Vorjahr in %	+66,7	-57,1	-56,3	-
	Index	100	60,0	140,0	320,0
E. Beschäftigung schaffende Maßnahmen					
Arbeitsgelegenheiten (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	148	224	455	444
	+/- gegen Vorjahr in %	-34,1	-50,8	+2,4	-
	Index	100	151,7	308,1	300,8
dav.: Arbeitsgelegenheiten in der Mehraufwandsvariante (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	145	223	424	426
	+/- gegen Vorjahr in %	-35,1	-47,4	-0,5	-
	Index	100	154,0	292,6	294,2
Arbeitsgelegenheiten in der Entgeltvariante (Restabw.) (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	*	*	31	18
	+/- gegen Vorjahr in %	+230,1	-97,3	+73,7	-
	Index	100	30,3	1.121,2	645,5
Förderung von Arbeitsverhältnissen (Teilnehmerbestand im Jahresdurchschnitt)	absolut	*	-	-	-
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-	-
	Index	100	-	-	-
F. Freie Förderung					
Freie Förderung SGB II ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	73	74	26	10
	+/- gegen Vorjahr in %	-1,4	+184,6	+160,0	-
	Index	100	101,4	35,6	13,7
G. Sonstige Förderung					
sonstige weitere Leistungen (Restabw.) ²⁾ (Jahressumme der Bewilligungen)	absolut	-	-	-	41
	+/- gegen Vorjahr in %	-	-	-100,0	-
	Index	100	-	-	-

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich oder teilweise Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Wegen Änderungen in der technischen Erfassung sind für 2009 keine zwischen den Trägerformen vergleichbaren statistischen Ergebnisse ausweisbar.

**Tabelle 10 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung
 (inklusive der Förderung der Teilhabe behinderter Menschen)**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 10a) Zugangsdaten, Abgangsdaten (Summen seit Jahresbeginn), Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt) ¹⁾

Absolutwerte	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rückkehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
	1	2	3	4	5	6	7
Zugang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	1.168	.	.	22	135	15	618
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	206	.	.	7	*	-	196
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	9	.	.	-	4	-	8
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	8	.	.	-	*	-	4
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	8	.	.	-	*	-	4
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	590	.	.	10	100	11	224
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	355	.	.	5	29	4	186
Abgang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	1.040	.	.	15	127	13	549
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	174	.	.	3	-	-	168
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	57	.	.	*	19	*	29
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	*	.	.	-	-	-	*
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	458	.	.	7	78	8	167
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	350	.	.	4	30	4	184
Bestand (12-Monatsdurchschnitt)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	207	.	.	5	25	*	117
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	64	.	.	*	*	-	61
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	12	.	.	*	5	-	6
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	*	.	.	-	-	-	*
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	118	.	.	*	20	*	43
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	13	.	.	*	*	*	7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsentfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 10 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung
 (inklusive der Förderung der Teilhabe behinderter Menschen)**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 10a) Zugangsdaten, Abgangsdaten (Summen seit Jahresbeginn), Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt) ¹⁾

Relativwerte in % (Spalte 1 = 100 %)	Insgesamt	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		über- haupt ⁴⁾	Langzeit- arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe- hinderte/ Gleichge- stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs- rückkehrer/ -innen	Gering- qualifi- zierte ⁵⁾
	1	2	3	4	5	6	7
Zugang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	100	.	.	1,9	11,6	1,3	52,9
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	100	.	.	3,4	0,5	0,0	95,1
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	100	.	.	0,0	44,4	0,0	88,9
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	100	.	.	0,0	12,5	0,0	50,0
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	100	.	.	0,0	12,5	0,0	50,0
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	100	.	.	1,7	16,9	1,9	38,0
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	100	.	.	1,4	8,2	1,1	52,4
Abgang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	100	.	.	1,4	12,2	1,3	52,8
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	100	.	.	1,7	0,0	0,0	96,6
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	100	.	.	1,8	33,3	1,8	50,9
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	100	.	.	1,5	17,0	1,7	36,5
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	100	.	.	1,1	8,6	1,1	52,6
Bestand (12-Monatsdurchschnitt)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	100	.	.	2,4	12,1	1,2	56,6
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	100	.	.	2,6	0,7	0,0	95,7
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	100	.	.	2,8	37,8	0,0	48,9
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	100,0
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	100	.	.	2,5	16,5	2,0	36,5
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	100	.	.	0,6	3,8	1,3	55,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsentfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 10 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung
 (inklusive der Förderung der Teilhabe behinderter Menschen)**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 10b) Zugangsdaten, Abgangsdaten (Summen seit Jahresbeginn), Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt) für Frauen ¹⁾

Absolutwerte	Frauen	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾					
		überhaupt ⁴⁾	Langzeit-arbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbe-hinderte/ Gleichge-stellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufs-rückkehrer/-innen	Gering-qualifi-zierte ⁵⁾
	1	2	3	4	5	6	7
Zugang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	484	.	.	6	52	15	248
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	68	.	.	*	-	-	64
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	6	.	.	-	*	-	6
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	*	.	.	-	-	-	*
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	*	.	.	-	-	-	*
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	274	.	.	4	41	11	111
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	134	.	.	*	9	4	66
Abgang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	417	.	.	4	50	13	213
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	58	.	.	*	-	-	56
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	22	.	.	-	7	*	12
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	207	.	.	3	33	8	81
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	130	.	.	-	10	4	64
Bestand (12-Monatsdurchschnitt)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	90	.	.	*	10	*	50
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	24	.	.	*	-	-	23
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	5	.	.	-	*	-	*
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	56	.	.	*	8	*	22
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	5	.	.	*	*	*	*

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufsfremdet" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 10 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen sowie besonders förderungsbedürftige Personengruppen:
 Beteiligung an Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung
 (inklusive der Förderung der Teilhabe behinderter Menschen)**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 10b) Zugangsdaten, Abgangsdaten (Summen seit Jahresbeginn), Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt) für Frauen ¹⁾

Relativwerte in % (Spalte 1 = 100 %)	Frauen						
	darunter: besonders förderungsbedürftige Personengruppen ³⁾						Geringqualifizierte ⁵⁾
	überhaupt ⁴⁾	Langzeitarbeitslose (§ 18 Abs.1 SGB III)	Schwerbehinderte/Gleichgestellte	Ältere (50 Jahre und älter)	Berufsrückkehrer/-innen		
1	2	3	4	5	6	7	
Zugang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	100	.	.	1,2	10,7	3,1	51,2
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	100	.	.	1,5	0,0	0,0	94,1
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	100	.	.	0,0	33,3	0,0	100,0
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	100	.	.	0,0	0,0	0,0	50,0
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	100	.	.	0,0	0,0	0,0	50,0
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	100	.	.	1,5	15,0	4,0	40,5
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	100	.	.	0,7	6,7	3,0	49,3
Abgang (Summen seit Jahresbeginn)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	100	.	.	1,0	12,0	3,1	51,1
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	100	.	.	1,7	0,0	0,0	96,6
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	100	.	.	0,0	31,8	4,5	54,5
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	100	.	.	1,4	15,9	3,9	39,1
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	100	.	.	0,0	7,7	3,1	49,2
Bestand (12-Monatsdurchschnitt)							
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	100	.	.	1,7	11,0	2,9	56,0
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	100	.	.	0,7	0,0	0,0	95,8
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	100	.	.	0,0	32,1	0,0	57,1
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	.	.	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	x	x	x	x	x	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	.	.	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	.	.	-	-	-	-
Kombinationsleistung	100	.	.	2,2	14,6	4,3	39,8
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	100	.	.	1,6	1,6	3,3	50,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.

3) Personengruppen nach § 11 Abs. 2 Nr. 2 SGB III.

4) Überhaupt = Anzahl der Personen, die mindestens ein Personengruppenmerkmal besitzen. Für das Merkmal liegen noch keine statistischen Informationen vor.

5) Als "Geringqualifizierte" geförderte Arbeitnehmer/innen können Personen nach § 81 Abs. 2 SGB III ausgewertet werden. Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass die Ausprägung "berufensfremd" (§ 81 Abs. 2 Nr. 1 SGB III) und damit die Angabe zu "Geringqualifizierten" insgesamt unterzeichnet ist.

**Tabelle 10 - Geförderte Arbeitnehmer/-innen unter 25 Jahre:
 Beteiligung an Maßnahmen zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung
 (inklusive der Förderung der Teilhabe behinderter Menschen)**

13106 JC Plön

Dezember 2012

 10c) Zugangsdaten, Abgangsdaten (Summen seit Jahresbeginn) und Bestandsdaten (12-Monatsdurchschnitt) ¹⁾

Absolutwerte	Insgesamt unter 25 Jahre			Frauen unter 25 Jahre		
	Zugang	Abgang	Bestand (12-Monats- durchschnitt)	Zugang	Abgang	Bestand (12-Monats- durchschnitt)
	1	2	3	4	5	6
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	358	322	72	127	107	28
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	191	168	60	65	55	23
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	*	*	*	*	*	*
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	-	-	-	-	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	-	x	x	-	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	-	-	-	-	-
Kombinationsleistung	53	41	8	22	14	4
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	113	111	5	39	36	*
Relativwerte in % an insgesamt (Tab. 10a und 10b)						
Maßnahmen z. Aktivierung u. beruflichen Eingliederung	30,7	31,0	34,9	26,2	25,7	31,5
dav.: Heranführung an Ausb.- u. Arbeitsmarkt	92,7	96,6	93,6	95,6	94,8	96,5
Feststell.Verring.Beseitig. v.Verm.hemm.	11,1	3,5	2,1	16,7	9,1	5,4
Vermittl. in sv-pflichtige Beschäftigung	0,0	0,0	0,0	0,0	-	-
dar.: Aktiv.-u.Vermittl.gutschein durch priv. Arbeitsverm. ²⁾	0,0	x	x	0,0	x	x
Heranführung an selbständige Tätigkeit	-	-	-	-	-	-
Stabilisierung einer Beschäftigungsaufn.	-	-	-	-	-	-
Kombinationsleistung	9,0	9,0	6,3	8,0	6,8	6,2
Maßnahme bei einem Arbeitgeber	31,8	31,7	38,6	29,1	27,7	34,4

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Die gesetzlichen Grundlagen der einzelnen Instrumente können der Anlage 1 zu den Methodischen Erläuterungen und Hinweisen entnommen werden.

2) Enthält ausschließlich Einmalleistungen, deren Darstellung nur als Zugang möglich ist.